

Herren Kreisklasse B Gruppe 2

AV GER.Freib.-St.Georgen V : PTSV Jahn Freiburg IV
Donnerstag, 21.03.2024, 20:15 Uhr

Für den PTSV Jahn Freiburg IV geht die Siegesstraße weiter

Kurzer Jubel herrschte am Donnerstag beim Gastteam des PTSV Jahn Freiburg IV, als Markus Weitbrecht das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:2 Sieg beim Gastgeber des AV GER.Freib.-St.Georgen V sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Rusteberg und Tetzl, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Trotz 1:0 Satzführung verloren Atzori / Ackermann ihr Spiel gegen Rusteberg / Tetzl letztlich mit 12:10, 13:15, 6:11, 7:11. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Schupp / Süßlin gegen Kaiser / Weitbrecht, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Kaiser / Weitbrecht jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:6, 11:7, 4:11, 9:11, 5:11. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keinen Punkt beisteuern konnte Silvia Atzori im Spiel gegen Tobias Tetzl, das 0:3 verloren ging. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Hannes Rusteberg war Alexander Schupp, obwohl er alles gegeben hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Rusteberg endete. Zwischenzeitlich musste Gernot Ackermann zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Markus Weitbrecht aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Heiko Süßlin und Andree Kaiser, ehe sich der Spieler des AV GER.Freib.-St.Georgen V in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des AV GER.Freib.-St.Georgen V und des PTSV Jahn Freiburg IV. Kaum Chancen hatte Silvia Atzori beim 1:11, 4:11, 8:11 gegen ihren Kontrahenten Hannes Rusteberg, so dass Rusteberg seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Alexander Schupp bekam danach seinen Gegner Tobias Tetzl beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Gernot Ackermann hatte nachfolgend gegen Andree Kaiser bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Mittlerweile stand es damit 2:7. Nach einem Erfolg für Heiko Süßlin sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Markus Weitbrecht letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage des AV GER.Freib.-St.Georgen V geht es nun im nächsten Spiel am 06.04.2024 gegen den TV Pfaffenweiler III, während der PTSV Jahn Freiburg IV am 10.04.2024 gegen den TTC Borussia Grißheim IV antritt.

Statistik:

AV GER.Freib.-St.Georgen V

Doppel: Atzori / Ackermann 0:1, Schupp / Süßlin 0:1

Einzel: S. Atzori 0:2, A. Schupp 0:2, G. Ackermann 1:1, H. Süßlin 1:1

PTSV Jahn Freiburg IV

Doppel: Rusteberg / Tetzl 1:0, Kaiser / Weitbrecht 1:0

Einzel: H. Rusteberg 2:0, T. Tetzl 2:0, A. Kaiser 1:1, M. Weitbrecht 1:1